

Leitbild: Maximaler Raumgewinn

Der Sport nimmt in der Gesellschaft großen Raum ein. Zurecht. Darin den Raum für American Football und Cheerleading zu maximieren auf der Grundlage höchster persönlicher und gesellschaftlicher Anforderungen, dazu soll das **Leitbild** des AFCV Baden-Württemberg behilflich sein. Ausgehend von den Idealen des Sports im 21. Jahrhundert formuliert es die Ideale des American Football und des Cheerleading und zeigt auf, wie diese Ideale in der Organisation des Landesverbandes und im Handeln seiner Vertreter und Mitglieder sich wiederfinden.

Die globale Gesellschaft am Beginn des 21. Jahrhunderts kennzeichnen zwei Faktoren: eine ausufernde Umweltzerstörung und ein sich beschleunigender sozialer Wandel. Die Welt befindet sich im Umbruch und die in ihr lebenden Menschen verlieren die Orientierung, sie suchen nach festen und verlässlichen Bezugspunkten inmitten der gesellschaftlichen Umgestaltungen und Verwerfungen. Die Grundwerte des Sports bieten eine solche Orientierung – und zwar nachhaltig. Der olympische Gedanke der Begegnung in Frieden und Freundschaft festigt sich dauerhaft in allen Sporttreibenden, weil sie ihrem Sport mit Begeisterung nachgehen und sich mit ihm persönlichkeitsprägend identifizieren. Sportler erfreuen sich an ihrem Leistungsvermögen und loten ihre Grenzen aus. Dabei setzen sie auf gesundes Training, statt auf schädliches Doping. Der Gleichheitsgedanke findet im Sport seine stärkste Ausprägung: Geburt, Stand oder Vermögen gelten an der Wettkampfstätte nichts; nötigenfalls werden mit Alters- oder Gewichtsklassen sowie technischen Reglements bestehende Ungleichheiten eingeebnet. Wer hier mit verbotenen Substanzen manipuliert, katapultiert sich aus der kompetitiven Solidargemeinschaft der Sporttreibenden. Aufgrund der gelebten Gleichheit im Sport gelingt ihm die Integration aller Gesellschafts- und Altersgruppen egal welcher nationalen oder religiösen Herkunft.

Der Sport erzieht Menschen zu emanzipierten Individuen. Er vermittelt ihnen Grundwerte und -fertigkeiten, die es den Individuen erlauben, sich in einer komplexen und dynamischen Gesellschaft zu orientieren, zu behaupten und sich gestaltend einzubringen. Das gilt in ganz besonderem Maße für den American Football und das Cheerleading. Deshalb müssen auch künftige Generationen in Baden-Württemberg die besten Voraussetzungen vorfinden zur Ausübung ihres vom AFCV Baden-Württemberg organisierten Sports.

Im American Football und im Cheerleading ist es der Mensch, der Raum gewinnt. Er steht daher im Zentrum des Leitbilds. Die darin angelegte Orientierung kann deshalb als eine humanistische gelten.

American Football ist ein Kontaktsport. Er stellt hohe physische und psychische Anforderungen an die Athleten. Sie müssen unter enormem Druck Entscheidungen treffen und entsprechend handeln – immer im Dienste der Mannschaft. Footballspieler sind Teamplayer, die auf höchst individualisierten Positionen ihre situativen Entscheidungen unterordnen müssen unter eine komplexe Spielstrategie. Dabei erfahren sie, dass die Stärke jedes Einzelnen sich entfaltet mit der Stärke des Teams – und umgekehrt. Die körperbetonten und kämpferischen Auseinandersetzungen verlangen den Spielern ein hohes Maß an Selbstbeherrschung ab. Sie lernen durchzuhalten und sich durchzusetzen. Das geht nicht, ohne sich Nehmerqualitäten anzueignen. Schließlich bekommt keiner auch nur ein Yard geschenkt. Footballspieler können einstecken; aber sie stehen nach jedem Tackle wild entschlossen wieder auf, in tiefem Vertrauen in die Mitspieler, Coaches und die Vereinsführung.

Cheerleading ist kein Kontaktsport und dennoch Kräfte zehrend. Baumhohe Pyramiden lasten auf den Schultern athletischer Cheerleader, die bei dem Kraftakt noch Luft für ihre Chants haben

müssen. Die Pyramiden sind freilich ‚nur‘ der akrobatische Bestandteil einer komplexen Choreographie, in dem das Vertrauen in die Sportkameradinnen am gefährlichsten auf die Probe gestellt wird. Die tänzerischen Einlagen verlangen von Cheerleadern eine blinde Abstimmung, die sich in eine harmonische Darbietung einfügt. Cheerleader schaffen einen gemeinsamen Rhythmus, indem sie sich aufeinander einlassen. Dieser Rhythmus wird von der Musik bloß untermalt. Die rhythmischen, anfeuernden und ansteckenden Tanzbewegungen der Cheerleader zeugen von hoher Musikalität, Gelenkigkeit und Ausdauer. Cheerleader finden zielsicher eine Balance aus Kraft und Anmut.

Der **AFCV Baden-Württemberg** versteht sich als flexibler und reformbereiter Verband, der den zeitgenössischen Anforderungen an den American Football- und Cheerleadingsport genügt und mit vorausschauenden Konzepten den Fortbestand und die Fortentwicklung seines Sports sichert und einleitet. Er fühlt sich den Grundwerten des Sports, im Besonderen denen des American Football und des Cheerleading in Führung, Verantwortung und Teamgeist verpflichtet. Der AFCV Baden-Württemberg lässt sich von ihnen leiten bei der Anpassung seiner Ziele, bei der Sicherstellung des Sportbetriebs, bei der Gestaltung der Organisationsabläufe, bei der Kommunikation und der Verbandspolitik.

1 Zielsetzung

Ziel und Zweck ist es, den Sportbetrieb im American Football und Cheerleading auf höchstem Niveau sicherzustellen. Das muss flächendeckend und dauerhaft geschehen und sowohl die Breite als auch die Spitze des Sports erfassen. American Football und Cheerleading sind ein Sport für Jung und Alt. Jedweder Mensch ist für diesen Sport zu gewinnen oder zumindest zu interessieren. Das gilt für Athleten wie für Ehrenamtliche, Sponsoren, Behörden oder Journalisten gleichermaßen. Langfristig soll sich der AFCV Baden-Württemberg als mitgliedstärkster und sportlich erfolgreichster Landesverband im AFVD etablieren und das Gros der Nationalmannschaft stellen.

2 Sportbetrieb

American Football und Cheerleading betreiben Menschen. Sie sollen im Rahmen ihres Sports zu vorbildlichen Persönlichkeiten heranreifen, die die Grundwerte des Sports begriffen haben und verantwortungsvoll mit ihnen umgehen bzw. sie vertrauensvoll repräsentieren und weitergeben. Dazu dient die fundierte Aus- und Fortbildung von Athleten, Trainern, Schiedsrichtern und Funktionären. Der AFCV Baden-Württemberg sichtet zudem gewissenhaft Talente und fördert den Nachwuchs anhand fachsportlich überprüfbarer Leistungsmerkmale.

3 Organisation

Der AFCV Baden-Württemberg ist demokratisch organisiert: die Mitgliedsvereine bestimmen über die Ausrichtung des Verbands und werden regelmäßig in die Entscheidungsfindung eingebunden. Die Organisation ist getragen vom Ehrenamt, das den partnerschaftlichen Schulterschluss zwischen Gleichen unter Gleichen im Verband und den Mitgliedsvereinen sucht. Der Verband übernimmt die Koordination der Vereinsaktivitäten in kooperativer Weise, dem Grundsatz der Neutralität folgend. Die Mitgliedsbeiträge nutzt der AFCV Baden-Württemberg kostenbewusst zu einer soliden Finanzierung der satzungsgemäßen Aufgaben. Er steht ein für die Gleichberechtigung und ermutigt Frauen aktiv, Führungsaufgaben im Ehrenamt zu übernehmen und sich darin zu bewähren. Jede Maßnahme, die der Verband ergreift, steht immer auch unter der Maßgabe, umweltschonend und müllvermeidend zu sein.

4 Kommunikation

Der AFCV Baden-Württemberg vertritt die Angelegenheiten des American Football und des Cheerleading offen und offensiv. Transparenz ist oberste Maxime; Vertrauen in den Verband das wichtigste Ziel. Dazu werden nicht nur Anfragen ausführlich beantwortet, sondern Mitteilungen auch initiativ und zielgruppengerecht erstellt. Die Mitteilungen sind einfach und leicht verständlich verfasst, damit jeder weiß, wo der Verband steht und wo er hin will. Für seine Mitteilungen bedient sich der Verband modernster technischer Kommunikationsmittel, stellt aber gleichzeitig sicher, dass er für alle erreichbar ist.

5 Verbandspolitik

Der AFCV Baden-Württemberg drängt gegenüber Behörden und Dachverbänden auf den Erhalt, den Neu- bzw. Ausbau sowie die Sanierung von Sportstätten, an denen American Football und Cheerleading betrieben werden können. Er setzt sich zudem ein für jedwede Zuwendung, die den Sportbetrieb erleichtert und die im Einklang mit den Grundwerten des Sports steht. Durch seine Repräsentanten in Ausschüssen und Gremien schafft der AFCV Baden-Württemberg dem American Football und dem Cheerleading den Raum im Land, der dem Sport aufgrund seines verbindlichen und verlässlichen Wertekanons sowie seines starken Mitgliederwachstums zukommt.